

Jahresbericht der Leichtathleten des TuS H/M Kiel für die Saison 2015

Gleich zu Beginn des neuen Jahres reisten wir in den sehr schönen Glaspalast nach Hamburg zu den Landesmeisterschaften der U16 + U20. Alle erreichten ihre besten Leistungen. Sehr zufrieden waren wir mit der 4x200m-Staffel der weiblichen U16, die sich durch sehr gute Wechsel mit einem 4. Platz belohnte.

Unser Marcel bekam beim Start einen Tritt mit einem Spikesschuh. Dadurch fehlten ihm am Ende knappe 5 Sekunden am Meisterschaftsstandard für seinen 1. Platz. Darüber war er sehr traurig, doch wir lobten ihn, weil er seinen Lauf so couragiert fortgesetzt hatte.

Wenn es im März zu den ersten Hallenkreismeisterschaften in die Halle nach Kronshagen geht, wissen wir: Es wird laut und voll in beiden Hallen. Aber der Spaß steht bei den Jüngeren im Fokus. Wir starteten dort mit 18 Athletinnen/Athleten. Mit den Leistungen waren wir schon sehr zufrieden.

Allerdings stellte sich der Trainingsaufbau weit schwieriger dar, als wir vermutet hatten: Unser Sportplatz war bis Ende August wegen des Neubaus der Rundbahnen, der Weitsprunggrube und der Kugelstoßanlage voll gesperrt.

Nach den Osterferien trainierten wir daher montags und freitags bei uns in den Hallen und in der Woche trafen wir uns auf dem Uni-Platz. Ein Dank an alle für die Fahrbereitschaft. Es hat viel Zeit und Nerven gekostet.

Vor den Osterferien feiern wir stets in unseren Hallen die Vereinsmeisterschaft. Unsere Erwachsenen helfen dabei kräftig mit, damit wir viele Disziplinen anbieten und alle Jahrgänge starten können.

Im April liefen unsere beiden Marathonis Nils und Ole (Zwillinge) sehr erfolgreich in Hamburg ihren Marathon. Nils hatte dazu einen sehr erfreulichen Bericht geschrieben. Ein Satz davon lautete: „Als Ole und ich nach 2:59:53 die Ziellinie Arm in Arm überquerten, blieben wir stehen, umarmten uns und mussten erst einmal realisieren, was wir geschafft haben.“ Dem konnten nur noch ein alkoholfreies Weizen und unser Glückwunsch folgen.

Anfang Mai starteten 15 Athleten dann sehr erfolgreich bei der Bahneröffnung auf dem Uni-Platz.

Ebenfalls auf dem Uni-Platz nahmen wir an den Landesmeisterschaften der Langhürden mit 3 Athletinnen teil. Lotta wurde über 300m Hürden Vizelandesmeisterin in sehr guten 50,29s.

Es folgten viele weitere Teilnahmen an Wettkämpfen mit sehr erfreulichen Ergebnissen für unsere Athletengruppen. Die Altersklassen der U16 und U18 waren mit großer Begeisterung bei den Mehrkämpfen als Teilnehmerinnen zu finden. Die Belohnung folgte dann in Büdelsdorf bei den Landesmeisterschaften im Vier- und Siebenkampf, wo unsere Mädels (U16) als Mannschaftslandesmeister zu Ehren kamen.

Nach den Sommerferien folgten noch weitere 7 Wettkämpfe. Dazu zählten natürlich auch die „Highland Games“ mit eigenen Disziplinen auf unserem neuen Sportplatz. Alle hatten sehr viel Spaß dabei.

Auch Meinert Möller lief nach langer Verletzungspause in Nizza bei den European Masters Games schnelle Zeiten und belohnte sich für seine Geduld mit einem 4. Platz und 2 Silbermedaillen im Sprint über 100m, 200m und 400m.

Unsere Erwachsenengruppe reiste im Spätherbst zu einem Trainingswochenende in das Naturfreundehaus in Kalifornien. Das Wetter hatte nur „flüssige Sonne“ für uns. Das tat aber der guten Laune keinen Abbruch. Trainiert wurde sogar bei Schneeregen und kalten 3 Grad.



Ende November fand für unsere WJU16-Mannschaft im großen Ratssaal des Rathauses in Kiel die feierliche Ehrung für ihren Landesmeistertitel statt.

Am letzten Schultag konnten wir anlässlich unserer Weihnachtsfeiern 30 (!) Sportabzeichen verleihen. Es hat allen Teilnehmern (Einsteigern und Wiederholungstätern) sehr viel Spaß bereitet, daran teilzunehmen.



Sobald unsere Kugelstoßanlage fertiggestellt ist, planen wir eine Eröffnung unseres schönen neuen Sportplatzes.

Wir wünschen allen Sportbegeisterten für das kommende Sportjahr viel Gesundheit, immer ausreichend Zeit für den Sport und die damit verbundene Geselligkeit.

Christel Lorenzen und Friedmar Raether